

Gott in der Natur

Opus 133, D 757

Franz Schubert
(1797 – 1828)

komponiert im August 1822

Maestoso, Adagio molto.

3

Soprano I

Soprano II

Alto I

Alto II

Pianoforte

Maestoso, Adagio molto.

4 *f*

Groß

ist der Herr,

groß ist der Herr!

Die Himmel oh - ne

Groß

ist der Herr,

groß ist der Herr!

Die Himmel oh - ne

Groß

ist der Herr,

groß ist der Herr!

Die Himmel oh - ne

Groß

ist der Herr,

groß ist der Herr!

Die Himmel oh - ne

8 10 *p*

Zahl sind Sä - le seiner Burg, sein Wa - - - - - gen

Zahl sind Sä - le seiner Burg, sein Wa - gen Sturm und

Zahl sind Sä - le seiner Burg, sein Wa - - - - - gen

Zahl sind Sä - le sei-ner Burg, sein Wa - gen Sturm

8 10 *f* *p* *sc.*

11 *cresc.* - - - - - *f*

Sturm und don - - - - - nern - des Ge - - -

cresc. - - - - - *f*

Sturm und don - - - - - nern - des Ge - - -

cresc. - - - - - *f*

don - - - - - nern - des Ge - - wölk und

11 *cresc.* - - - - - *f*

12 14

wölk und Blit - ze, und Blit - ze, und Blit - - - ze sein Gespann.

Blit - ze, und Blit - ze, und Blit - ze, und Blit - - - ze sein Gespann.

wölk und Blit - ze, und Blit - ze, und Blit - ze sein Gespann.

Blit - ze, und Blit - ze, und Blit - ze, und Blit - ze sein Gespann.

12 14

ff *p*

15 17

Groß ist der Herr, groß ist der Herr.

ist der Herr, ——— groß ist der Herr.

Groß ist der Herr, groß ist — der — Herr.

f

Groß ist der Herr, groß ist — der — Herr.

15 17

ff *tr* *fz* *p* *tr*

Die Mor - genröt' ist nur ein Wi - der - schein von sei - nes Klei - des Saum, die

Die Mor - genröt' ist nur ein Wi - der - schein von sei - nes Klei - des Saum, die

Die Mor - genröt' ist nur ein Wi - der - schein von sei - nes Klei - des Saum, die

19

21

tr tr tr

pp

22

Die Mo gen - röt' ist nur ein Wi - der - schein _____ von sei - nes

- gen - röt' ist nur ein Wi - der - schein von sei - nes Klei - des Saum, von

Mor - gen - röt' ist nur ein Wi - der - schein von sei - nes Klei - des Saum, von

Mor - gen - röt' ist nur ein Wi - der - schein von sei - nes Klei - des Saum, von

22

24 *dim.*

Klei - des Saum, _____ und

dim.

sei - nes Klei - des Saum, Klei - des Saum, _____ und

dim.

sei - nes Klei - des Saum, Klei - des Saum, und ge - gen sei - nen

dim.

sei - nes Klei - des Saum, Klei - des Saum, und ge - gen sei - en

24

dim.

26

ge - nen Glanz ist Däm - merung der Son - ne flammend

ff

ge - gen sei - nen Glanz ist Däm - merung der Son - ne flammend

ff

Glanz ist Däm - merung der Son - ne flammend

ff

Glanz ist Däm - merung der Son - ne flammend

26

cresc.

f *ff*

28

p *cresc.*
 Licht, und ge - gen sei - nen Glanz ist Däm - merung
 Licht, und ge - gen sei - nen Glanz ist Däm - merung
 Licht, und ge - gen sei - nen Glanz ist
 Licht, und ge - gen sei - nen Glanz ist

28

p *cresc.*

30

ff *pp* *pp* *pp*
 der Sonne flammend Licht.
 der flammend Licht. Er sieht mit gnäd'gem Blick zur
 Däm - merung der Sonne flammend Licht. Er sieht mit gnäd'gem Blick zur
 Däm - merung der Sonne flammend Licht. Er sieht mit gnäd'gem Blick zur

30

f *ff* *pp* *pp*
 32

33 *pp* 35

Er sieht mit gnäd' - - gem Blick zur Erd' her - ab,
 Erd' her-ab, zur Erd' herab, sie grü - - net,
 Erd' her - ab, zur Erd' herab, sie grü - - net,
 Erd' her-ab, zur Erd' herab, sie grü - - net,

33 35

36

sie grü - - -net, blüht, sie_
 und lacht, grü - net, blüht, und blüht und lacht.
 blüht und lacht, sie grü - net, blüht, und blüht und lacht.
 blüht und lacht, sie grü - net, blüht, und blüht und lacht.

36

38

gri - net, blüht und lacht. Er schilt, es fäh - ret Feu - er vom Fel - sen

Er schilt, es fäh - ret Feu'r vom Fel - sen

Er schilt, es fäh - ret Feu'r vom Fel - sen

Er schilt, es fäh - ret Feu'r vom Fel - sen

38

40

auf, und Meer Him - mel bebt, er schilt, es fäh - ret Feu'r vom Fel - sen

auf, und Meer und Him - mel bebt, er schilt, es fäh - ret Feu'r vom Fel - sen

auf, und Meer und Him - mel bebt, er schilt, es fäh - ret Feu'r vom Fel - sen

auf, und Meer und Him - mel bebt, er schilt, es fäh - ret Feu'r vom Fel - sen

40

42 *p*

auf, er schilt, es fäh - ret Feu'r vom Fel - sen auf, und Meer und Him - mel,

auf, er schilt, es fäh - ret Feu'r vom Fel - sen auf, und Meer und Him - mel,

auf, er schilt, es fäh - ret Feu'r vom Fel - sen auf, und Meer und Him - mel,

auf, er schilt, es fäh - ret Feu'r vom Fel - sen auf, und Meer und Him mel,

42 *fz* *p*

44 *decresc.* *pp* 46

und Meer und Himmel bebt, bebt, bebt!

Meer und Himmel bebt, bebt, bebt!

und Meer und Himmel bebt, bebt, bebt!

decresc. *pp*

und Meer und Himmel bebt, bebt, bebt!

44 *decresc.* *pp* 46

47 Allegro giusto.

49

51

53

Lobt den Ge - wal - ti - gen, den gro - ßen Herrn, ihr Lich - ter seiner Burg, ihr Son - nenheere

Lobt den Ge - wal - ti - gen, den gro - ßen Herrn, ihr Lich - ter seiner Burg, ihr Son - nenheere

47 Allegro giusto.

49

51

53

f *staccato*

54

55

60

flammt zu nem n, ihr Erden singt sein Lob, Lobt den Ge - wal - ti - gen, den

t zu sei n, ihr Erden singt sein Lob, Lobt den Ge - wal - ti - gen, den

54

56

58

60

61 63 65 67

lobt den Ge - wal - ti - gen, ihr Lich - ter, ihr Sonnen,
 lobt den Ge - wal - ti - gen, ihr Lich - ter, ihr Sonnen,
 gro - ßen Herrn, ihr Lich - ter seiner Burg, ihr Son - nenheere flammt zu sei - nem
 gro - - ßen Herrn, ihr Lich - ter seiner Burg, ihr Son - nenheere flammt zu sei nem

61 63 65

68 72 74

...gt sein L Lobt den Ge - wal - ti - gen, den gro - ßen Herrn,
 ...si sein Lobt den Ge - wal - ti - gen, den gro - ßen Herrn,
 Ruhm, ihr Erden singt sein Lob. Lobt — den Ge - wal - ti - gen, den gro - - - ßen Herrn, ihr
 Ruhm, ihr Erden singt sein Lob. Lobt — den Ge - wal - ti - gen, den gro - ßen Herrn,

68 70 72 74

75 77 79 81

ihr Lich - ter seiner Burg, ihr Son - nenheere flammt zu seinem Ruhm. Lobt den Ge -

ihr Lich - ter, ihr Son - nen flammt zu seinem Ruhm. Lobt den Ge -

Lich - ter seiner Burg, ihr Son - nenheere flammt, ihr flammt zu seinem Ruhm.

ihr Lich - ter, ihr Son - nen flammt zu seinem Ruhm.

75 77 79

82 84 86

wal - ti - gen, den gro - - ßen Herrn,

den gro - - ßen Herrn,

Lobt den Ge - wal - ti - gen, den gro - ßen Herrn, den

Lobt den Ge - wal - ti - gen, den gro - ßen Herrn, den

82 84 86

97 Lobt den Ge - wal - ti - gen, 99 den gro - - ßen Herrn, 101 ihr Lich - ter seiner

Lobt den Ge - wal - ti - gen, den gro - - ßen Herrn,

Lobt den Ge - wal - ti - gen, den gro - - ßen Herrn, ihr

Lobt den Ge - wal - ti - gen, den gro - - ßen Herrn, ihr Lich - ter

102 Burg flammt zu sei - nem Ruhm, ihr Er - den singt, ihr Er - den singt, singt sein

ihre Sonne flammt zu sei - nem Ruhm, ihr Er - den singt, ihr Er - den singt, singt sein

Lichter seiner Burg flammt zu sei - nem Ruhm, ihr Er - den singt, ihr Er - den singt, singt sein

flammt, flammt zu sei - nem Ruhm, ihr Er - den singt, ihr Er - den singt, singt sein

107

109

111

15

Lob, ihr Er - den singt, ihr Er - den singt, singt sein Lob, ihr Er - - - den singt.

Lob, ihr Er - den singt, ihr Er - den singt, singt sein Lob, ihr Er - - - den singt.

Lob, ihr Er - den singt, ihr Er - den singt, singt sein Lob, ihr Er - - - den singt.

Lob, ihr Er - den singt, ihr Er - den singt, singt sein Lob, ihr Er - - - den singt.

107

109

111

112

114

116

- sein Lob, - - - singt Lob, singt sein Lob.

Lob, - - - Lob, singt sein Lob.

- sein Lob, - - - singt sein Lob, singt sein Lob.

- sein Lob, - - - singt sein Lob, singt sein Lob.

112

114

116

Textdichter: Johann Wilhelm Ludwig Gleim

